

---

HP – Die meistverkauften Drucker der Welt!

---

## Zürich

### Stadion: Kritik der Anwohner

#### Schön, aber zu hoch und zu laut, sagt die IG Hardturmquartier zum Stadion.

«Eine Nummer zu gross» sei das kürzlich präsentierte Bauprojekt, schreibt die Interessengemeinschaft Hardturmquartier in einer Mitteilung. Mit seinen 47 Metern Höhe werde es «viel zu hoch». Überdimensioniert ist für die Anwohner auch die Mantelnutzung: Allein das Einkaufszentrum werde so gross wie der Letzipark. Dies hätte einen «immensen Mehrverkehr» zur Folge, der aus Zürich-West ein «Neuspreitenbach» mache. Die Anwohner fordern deshalb «ein reduziertes Ladenzentrum». Damit würden das Verkehrsproblem entschärft und das Sockelgeschoss um einen Stock reduziert. So stünden auch die umliegenden Häuser weniger im Schatten des Stadions.

#### Die Architektur gefällt

Inakzeptabel ist für die IG ferner, dass die historischen Förrlibuckhäuser «trotz hoher Wohnqualität abgerissen und durch eine dichte Überbauung mit geringem Wohnanteil» ersetzt werden sollen. Allerdings braucht es dazu noch ein Machtwort des Stadtrats: Die Förrlibuckhäuser wurden 1995 unter Denkmalschutz gestellt, die Exekutive muss diesen Entscheid also wieder aufheben. An der Architektur selber (Meili & Peter) haben die Anwohnerinnen und Anwohner nichts auszusetzen. Sie werten die ästhetische und städtebauliche Qualität als «hervorragend». (zo)